

HMS BANTERER

Fregatte der Königlich-Britischen-Marine

Maßstab: 1 : 30

Das Modell (in Bau):

Rumpflänge: 120,0 cm

Rumpfbreite: 34,0 cm

Segelfläche: 1,3 m²

Verdrängung: 24,0 kg

Minisail

Classic

Bei den verwendeten Plänen handelt es sich um die Originalpläne, die heute im Besitz des *National Maritime Museum* in Greenwich sind. Der Rumpf ist in Spantenbauweise mit Doppelbeplankung gebaut, wobei die untere Plankenschicht aus 2 x 8 mm Kieferleisten und die obere Schicht aus 1 x 8 mm Eichenleisten besteht. Eine waagerechte Teilung in ein Ober- und Unterteil ermöglicht einen guten Zugang zu der sehr umfangreichen Fernsteuertechnik. Der Unterwasserteil des Modells wurde, wie es zu dieser Zeit üblich war, mit Kupferplatten (ca. 1.600 Stück) beschlagen.

Das Original:

Bei der HMS BANTERER handelt es sich um eine Fregatte des 6. Grades der Banterer-Klasse. Durch die britische Admiralität wurden 6 Fregatten dieser Klasse nach den Plänen von Sir William Rule 1805 in Auftrag gegeben. Sie wurden mit 9-Pfünder Kanonen (22 Stück), zwei 6-Pfünder Jagdgeschützen und acht 24-Pfünder Karronaden ausgestattet. Der Bau der HMS BANTERER wurde durch die britische Admiralität am 30.01.1805 in Auftrag gegeben. Die Kielllegung erfolgte im August 1808 auf der Werft von Simon Temple in South Shields. Unter Captain Alexander Shippard wurde die HMS BANTERER im Mai 1807 in Dienst gestellt. Schon bald wurden die 9-Pfünder Kanonen gegen 32-Pfünder Karronaden ausgetauscht. Auch ihre Besatzung wurde von ursprünglich 155 auf 175 Mann aufgestockt. Im September 1807 nahm die HMS BANTERER an einer Operation in Kopenhagen teil. Anschließend segelte sie im Winter 1808 im Convoy nach Halifax. Im folgenden Herbst lief sie am 29.10.1808 im St.-Lawrence-Strom in schwerem Wetter auf ein Riff und versank.



HMS BANTERER

Die Erbauer:

Lars & Werner Michler

Am Herrenhof 19

60435 Frankfurt

Deutschland